

Mit Wind und Wetter unterwegs....

1. Tag – Dienstag –Anreisetag 26. April

Treffpunkt 14.00 Uhr, Weltenburg/Hotel
Wanderung entlang der Donau und der
Umgebung Ort und Kloster
Länge: ca. 8 Km

2. Tag – Mittwoch- 27. April

Wanderung von Weltenburg nach Kel-
heim mit der Fähre zurück nach Welten-
burg.
Länge: ca. 10-12 Km

3. Tag- Donnerstag - 28. April

Wanderung von Weltenburg – Kelheim-zu
Fuß zurück an der Donau entlang.
Ca. 10- 12 Km

4. Tag – Freitag 29. April Abreisetag

mit Abschluss in Regensburg mit Stadt-
rundgang und laufend durch Regensburg
entlang des Aleengürtel´s. Besichtigung
St. Emmeran, Dom St. Peter. Die berühm-
te Brücke soll auch nicht fehlen.
Länge: ca. 6 km

Ab 13.00 Uhr Abschluss an der Donau Ab-
reise danach individuell.

4 Wanderungen 28 Euro
Leitung u. Anmeldung od. VHS Marburg :
Inge Sturm Tel. 06421-42521
e.- mail: sturmrn1@freenet.de

Mit Wind und Wetter unterwegs....

**Kelheim hat eine gute Anbindung an
öffentl. Verkehrsmittel.**

**Hinreise Treffpunkt: 14.00 Uhr, Gäste-
haus Köglmaier**

**Unterbringung:
Gästehaus Köglmaier
Am Keltenwall 4
93309 Kelheim- Weltenburg
www.gaestehaus-w-koeglmaier.de**

Allgemeine Hinweise:

Teilnahme erfolgt auf eigene Verant-
wortung. Verpflegung aus dem Ruck-
sack. Die Wanderungen finden bei je-
dem Wetter statt. Gutes Schuhwerk und
Allwetterkleidung sind unentbehrlich.

Gebeten wird um rechtzeitige Anmel-
dung:

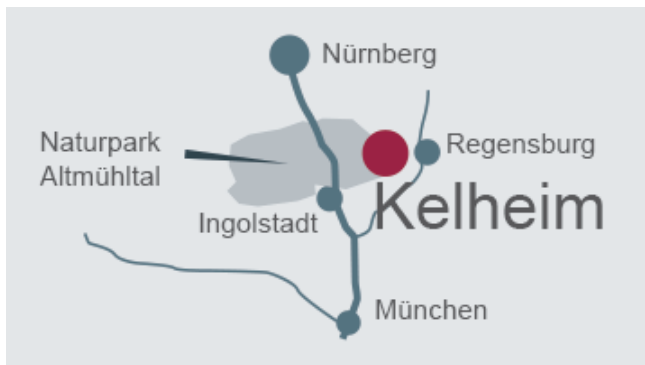
Soweit nicht anders angekündigt, wer-
den die Anfahrten zu den Wanderungen
durch Mitfahrgelegenheiten organisiert.
Empfohlen wird eine Beteiligung an den
Fahrtkosten von 5 Cent pro km und Mit-
fahrer/in.

Änderungen sind vorbehalten!



Im Jahr 2008 wurde diese Auszeichnung um weitere zehn Jahre verlängert. Die "Weltenburger Enge" zählt zu den „100 schönsten Geotopen Bayerns“, die vom Bayerischen Landesamt für Umwelt ausgesucht werden.

Vor 150 Millionen Jahren bedeckte ein flaches, subtropisches Meer das Kelheimer Gebiet. Korallen und Schwämme bauten aus Kalk mächtige Riffe auf – die heutigen Felswände der Weltenburger Enge. Vor rund 200.000 Jahren grub sich ein Nebenarm der Urdonau durch das Kalkgestein und schuf so das heutige Flussbett der Donau. Auf einer Strecke von rund fünf Kilometern strömt der Fluss zwischen den bis zu 70 Meter aufragenden Kalkfelswänden hindurch: ein eindrucksvoller Anblick, den man am besten vom Schiff oder Boot aus genießt.



Fahrtzeit mit dem PKW ca. 4,5 Std.



Das Kloster Weltenburg ist am Eingang des romantischen Donaudurchbruchs gelegen. Es wurde von den irischschottischen-kolumbanischen Wandermönchen Eustasius und Agilus von Luxeuil (Burgund) aus um das Jahr 600 gegründet und ist somit die älteste klösterliche Niederlassung Bayerns.

Die von den Gebrütern Asam in den Jahren 1716-1739 unter dem damaligen Abt Maurus Bächl (1713-1743) erbaute und ausgestaltete Abteikirche zählt zu den Spitzenleistungen des europäischen Barocks. Im Jahre 1803 fiel Weltenburg der Säkularisation zum Opfer und wurde aufgelöst. Es wurde aber schon 1842 durch König Ludwig I. von Bayern als Priorat wiedererrichtet und von Mönchen aus Metten besiedelt. Seit dem Jahre 1913 ist Weltenburg wieder Abtei.

Mit Wind und Wetter unterwegs...



Mehrtageswanderung

Anreise:

Die.- 26. Mitt.-27. Do.- 28-. Fr.29.

April - 2022 Abreise

Klosterruhe
im Donaudurchbruch